

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Scheermesser (AfD)

vom 11. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. September 2025)

zum Thema:

Defibrillatoren an bezirklichen Sportstätten: Umsetzung, Finanzierung, Betrieb

und **Antwort** vom 23. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Sep. 2025)

Herrn Abgeordneten Frank Scheermesser (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23837

vom 11. September 2025

über Defibrillatoren an bezirklichen Sportstätten: Umsetzung, Finanzierung, Betrieb

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat alle zwölf Bezirksämter um Zuarbeit, welche in die Beantwortung eingeflossen ist.

Im Haushalt 2024/2025 wurden zweckgebundene Mittel für AEDs an Sportstätten bereitgestellt (30.000 € Beschaffung + 3.000 € Wartung je Bezirk). Steglitz-Zehlendorf meldet Vollaussstattung aller bezirklichen Sportstätten.¹

1. Wie viele der bezirklichen Sportstätten (gedeckt/ungedeckt) sind mit AEDs (Automatisierte Externe Defibrillatoren) ausgestattet? Bitte tabellarisch je Bezirk mit absoluter Zahl und Quote in %.

Zu 1.:

Die nachfolgende Tabelle liefert eine Übersicht über die Anzahl der bezirklichen Sportanlagen mit Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED). Zu beachten ist, dass in der Auflistung zum Teil die AED auf Sportanlagen im Fachvermögen Sport und zum Teil die

¹ <https://www.bz-berlin.de/ticker/steglitz-zehlendorf-stattet-alle-sportstaetten-mit-defibrillatoren-aus>

AED im Fachvermögen Schule und Sport von den Bezirken gemeldet wurden. Dies ist entsprechend in der Tabelle gekennzeichnet.

Bezirk	Anzahl der gedeckten und ungedeckten Sportanlagen mit AED
Friedrichshain-Kreuzberg	11 (im Fachvermögen Sport)
Lichtenberg	24 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Marzahn - Hellersdorf	66 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Neukölln	keine Anzahl angegeben, jedoch 100% Ausstattung (im Fachvermögen Sport)
Pankow	30 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Reinickendorf	36 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Spandau	76 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Steglitz-Zehlendorf	16 (im Fachvermögen Sport)
Tempelhof-Schöneberg	17 (im Fachvermögen Sport)
Treptow-Köpenick	62 (im Fachvermögen Schule/Sport)
Charlottenburg-Wilmersdorf	38 (im Fachvermögen Sport)
Mitte	keine Rückmeldung

2. Welche AED-Geräte (Hersteller/Typ) wurden je Bezirk beschafft? Wurden Rahmenverträge genutzt?

Zu 2.:

In der nachfolgenden Tabelle ist aufgeschlüsselt, welche AED in den Bezirken angeschafft wurden und ob die Ausschreibung mit Hilfe eines Rahmenvertrages erfolgte.

Bezirk	Hersteller/ Typ	Rahmenvertrag
Friedrichshain-Kreuzberg	Mindray Medical Germany GmbH	nein
Lichtenberg	Lifeline View Auto AED	keine Angabe
Marzahn-Hellersdorf	Philips FRx Defibrillatoren	soweit möglich
Neukölln	Lifeline View Auto	nein
Pankow	Phillips und Physio Control	nein
Reinickendorf	Philips Heart Start 1/FR und LIFEPAK CR2 AED	nein
Spandau	Zoll AED 3 und AED Powerheart G5 Vollautomat, ICPR	nein
Steglitz-Zehlendorf	HeartsStart FRx Defibrillator	keine Angabe
Tempelhof-Schöneberg	Intelligent Public Access Defibrillator	nein
Treptow Köpenick	BeneHeart C1A	nein
Charlottenburg-Wilmersdorf	Philips Heartstart und Zoll AED Plus	nein

Mitte	keine Rückmeldung	keine Rückmeldung
-------	-------------------	-------------------

3. In welchen Bezirken ist – nach dem Vorbild Steglitz-Zehlendorf – bereits Vollausstattung erreicht, wo (bis wann) ist sie geplant? Bitte je Bezirk mit Zeitplan/Meilensteinen.

Zu 3.:

Von den Bezirken Pankow und Tempelhof-Schöneberg wurde in Bezug auf die Sportanlagen im Fachvermögen Sport eine Vollausstattung mit AED gemeldet.

In den anderen Bezirken wird eine Vollausstattung in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln, den personellen Ressourcen und der Verfügbarkeit der AED angestrebt.

4. Wurden die im Beschlussprotokoll dokumentierten Landesmittel 2024/2025 (30 T€ Beschaffung/3 T€ Wartung je Bezirk) vollständig abgerufen? Falls nein: Gründe und Restmittelstand je Bezirk.

Zu 4.:

Ein Großteil der Bezirke riefen die zur Verfügung gestellten Mittel vollständig ab. In einigen wenigen Bezirken kam es aufgrund von Vergaberichtlinien oder Lieferengpässen nicht zum kompletten Abruf der zur Verfügung gestellten Mittel.

Eine detaillierte Auflistung der von den Bezirken für die Anschaffung und Wartung von Defibrillatoren an Sportstätten in 2024 in Anspruch genommenen Mittel lässt sich dem Basiskorrekturschreiben vom 29.04.2025 entnehmen (RN 2256/Gliederungspunkt 2.2.4). Das Schreiben wurde vom Hauptausschuss in seiner Sitzung am 14.05.2025 zur Kenntnis genommen.

5. Wie sind Beschaffung, Installation und Wartung organisatorisch geregelt (Bezirk/Senat/Externe)? Gibt es einheitliche Wartungsintervalle und QS-Prozesse (Selbsttest/Prüfbuch)?

Zu 5.:

Die Beschaffung erfolgte i. d. R. über die bezirklichen Schul- und Sportämter.

Die Geräte sind zum Großteil wartungsfrei und haben automatische Selbsttests. Mit den bereitgestellten zweckgebundenen Mitteln (3.000 €) können entsprechende Verbrauchsmaterialien, wie zum Beispiel Ersatzelektroden oder Ersatzbatterien, ersetzt werden. Sichtkontrollen werden i. d. R. durch das Platzpersonal beziehungsweise die Hausmeisterin oder den Hausmeister vor Ort durchgeführt.

6. Sind die AED-Standorte der Sportstätten vollständig in gängigen Katastern/Apps (z. B. DefiNetz/ASB) registriert? Je Bezirk: Anteil gelisteter Standorte in %. (Bitte Quelle/Abgleichsdatum angeben.)

Zu 6.:

Im Großteil der Bezirke sind die AED-Standorte nicht in Katastern beziehungsweise Apps registriert. Lediglich im Bezirk Steglitz-Zehlendorf sind Eintragungen vorhanden. Der Bezirk Treptow-Köpenick plant Eintragungen der AED-Standorte für Ende des Jahres 2025.

7. Befinden sich AEDs in öffentlich zugänglichen Bereichen (z. B. Foyers/Tribünen) oder ausschließlich in verschlossenen Technik-/Vereinsräumen? Gibt es Außenkästen (24/7) an Sportanlagen?

Zu 7.:

Der Installationsstandort der AED wird für jede Sportanlage individuell nach den dortigen Gegebenheiten festgelegt. AED befinden sich i. d. R. als Wandmontage in den Räumen des Hallen- und Platzwartpersonals und sind damit während der Betriebszeiten der Sportstätten frei zugänglich. AED-Außenkästen gibt es aufgrund der Vandalismus- und Diebstahlsprävention nur an wenigen Standorten.

8. Welche Schulungs- bzw. Unterweisungsstandards bestehen für Hallenwarte, Platzwarte, Übungsleiter?
Je Bezirk: Zahl der Schulungen/Teilnehmer 2024/2025.

Zu 8.:

Bei den angeschafften Modellen handelt es sich um sogenannte Laien-Defibrillatoren, für deren Anwendung weder Schulungen noch Unterweisungen erforderlich sind. Dennoch wurde das Hallen- und Platzwartpersonal im Zuge der Beschaffung in der Anwendung der AED geschult. Zum Teil ist die AED-Handhabung auch Inhalt der regelmäßigen Erste-Hilfe- und Notfallschulung in den Bezirken.

9. Wie oft kamen AEDs in Sportstätten 2023–2025 (je Bezirk) zum Einsatz?

Zu 9.:

Bei der Abfrage wurden von den Bezirken insgesamt neun AED-Nutzungen im Zeitraum von 2023-2025 gemeldet. Die genaue Aufschlüsselung ist der Tabelle zu entnehmen.

Bezirk	Anzahl der Nutzung des AED (2023-2025)
Friedrichshain-Kreuzberg	0
Neukölln	0
Pankow	0
Reinickendorf	1
Spandau	1
Steglitz-Zehlendorf	1
Tempelhof-Schöneberg	1
Treptow-Köpenick	3
Lichtenberg	0
Charlottenburg-Wilmersdorf	2
Marzahn-Hellersdorf	Keine Angabe
Mitte	keine Rückmeldung

Berlin, den 23. September 2025

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport